

Ein Motor des Sport in und um Amberg empfängt hohe BLSV Ehrung

Er hat nahezu kein Jahr seit 1966 ausgelassen, an welchem Rudolf Stepper aktiv für Vereine, Sportstättenbau und der Ehrenamtlichkeit in Vereinen zu Teil werden ließ. Ein Motor in allen Wirkungskreisen, angefangen als Abteilungsleiter Fußball beim TV 1861 Amberg, Spielleiter beim Bayerischen Fußballverband, Kreisschatzmeister im BLSV Kreis Amberg-Sulzbach, bei welchem er dann auch vom stellvertretenden, zum Kreisvorsitzenden bis 1999 gewählt wurde und auch seitdem als stv. Bezirksvorsitzender bis 2003 seinen Dienst vollzog.

Seit Benennung zum Ehrenvorsitzenden und Vertreter bei der Conrad Sportförderung standen die Maschinen allerdings noch lange nicht still, denn er lebt und wirkt für den Sport auch bis dato, was den Vereinen in der Stadt Amberg und dem Landkreis Amberg-Sulzbach nur zu Gute kam. Zahlreiche Ehrungen erhielt er während dieser Zeit nicht ungerechtfertigt und wir sind stolz ihn in inmitten unserer Kreisvorstandschafft bei Sitzungen oder Veranstaltungen begrüßen zu dürfen, so Thomas Gebele. Nun kam noch eine weitere Auszeichnung des BLSV dazu, die Ehrennadel in Gold mit Brillanten, die wohl nicht ganz alltäglich zur Auszeichnung kommt, denn diese darf nur an hundert lebende Persönlichkeiten verliehen werden, die sich in außergewöhnlichem Engagement um den Sport verdient gemacht haben.



BLSV Kreisvorsitzender Thomas Gebele überreicht Rudolf Stepper die Ehrennadel des BLSV in Gold mit Brillanten